

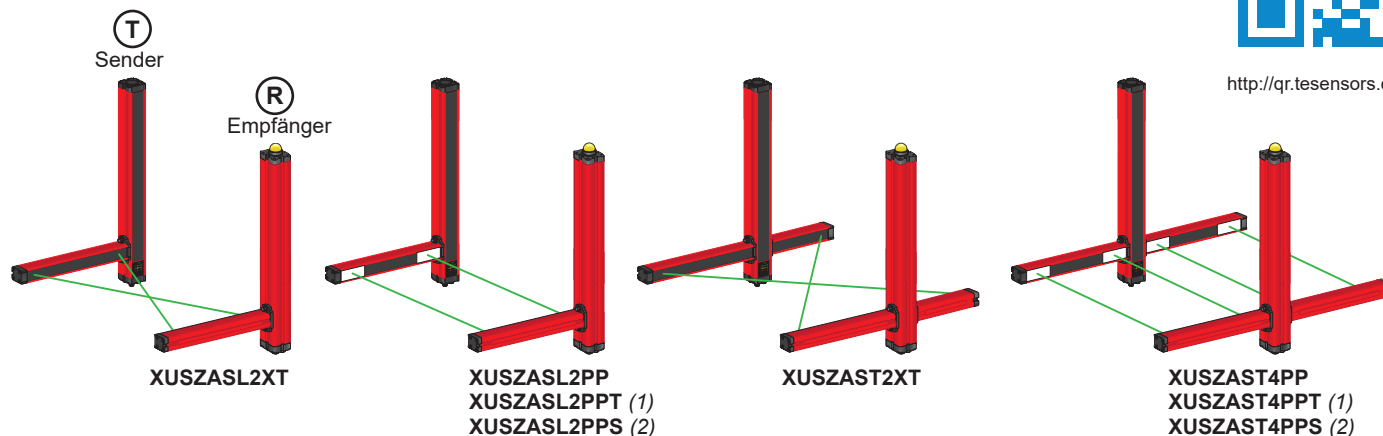
Muting-Arme mit vorgefertigten einstrahligen Muting-Sensoren

(Übersetzung des englischen Originaldokuments)

Scannen Sie den QR-Code, um auf das komplette Benutzerhandbuch und diese Kurzanleitung in verschiedenen Sprachen zuzugreifen.

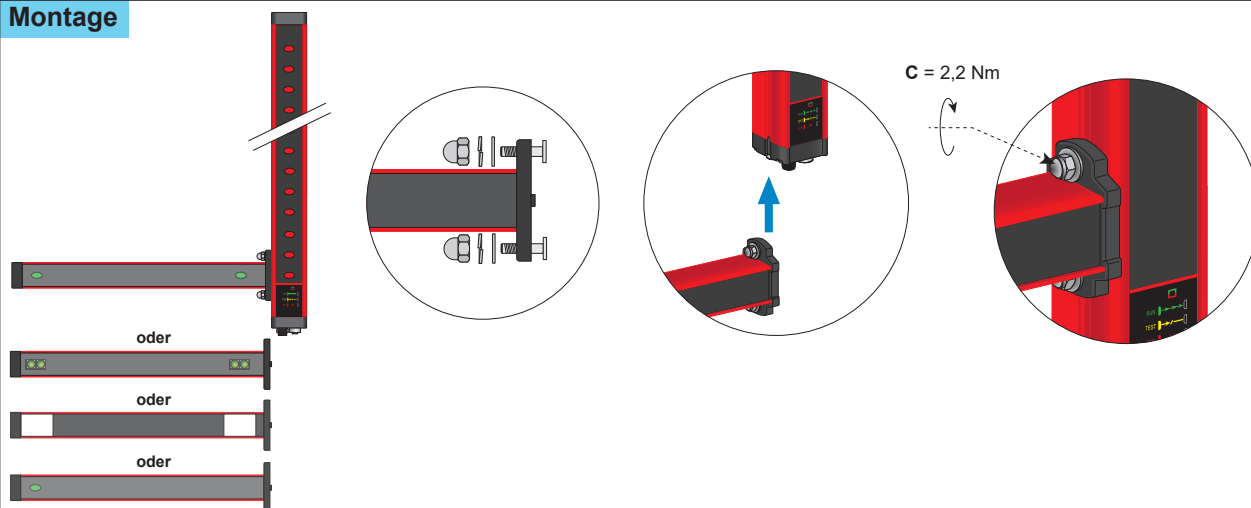


<http://qr.tesensors.com/XU0006>

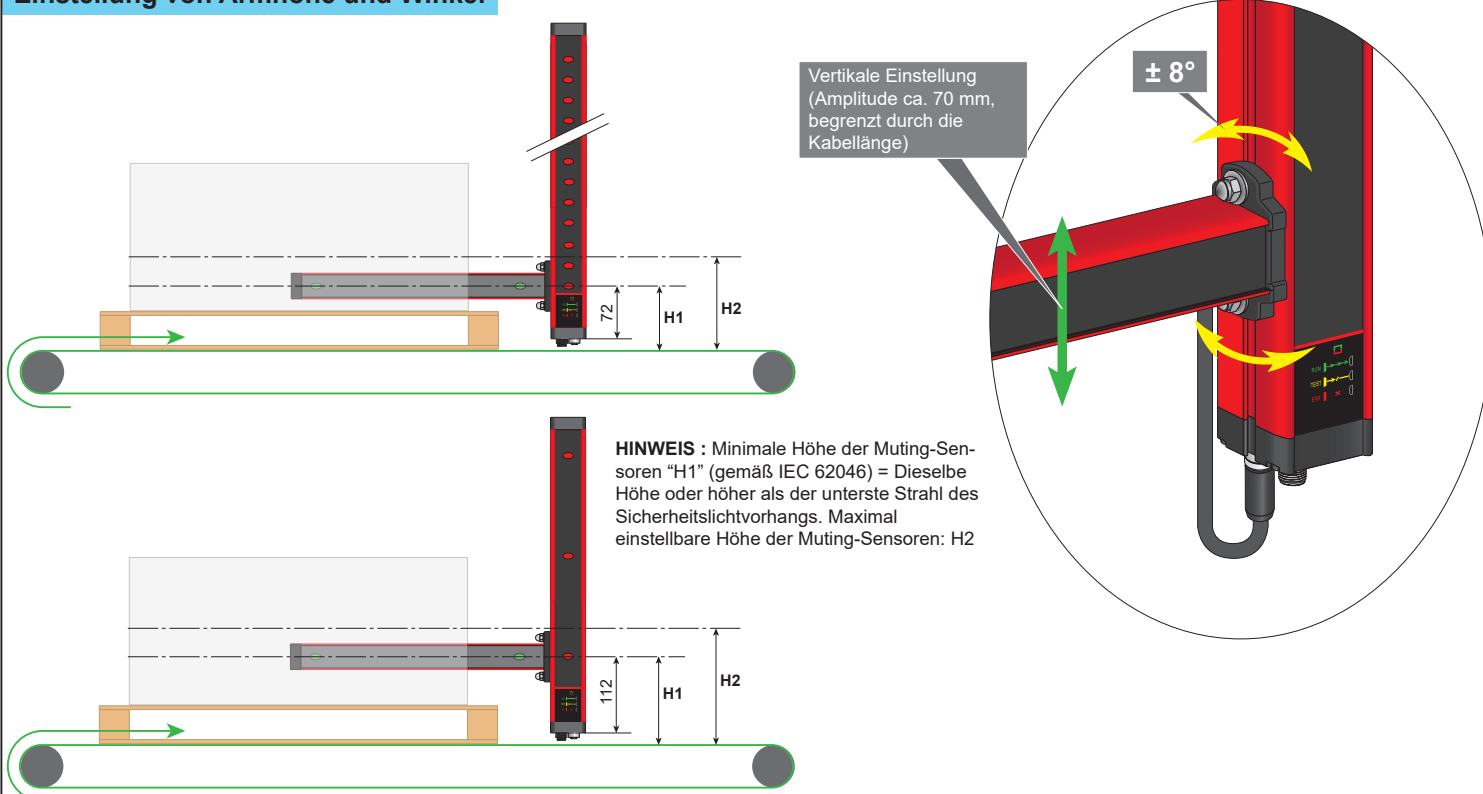


(1): Modell zur Erkennung von transparentem Material..
(2): Modell für Hochgeschwindigkeitsförderer

Montage

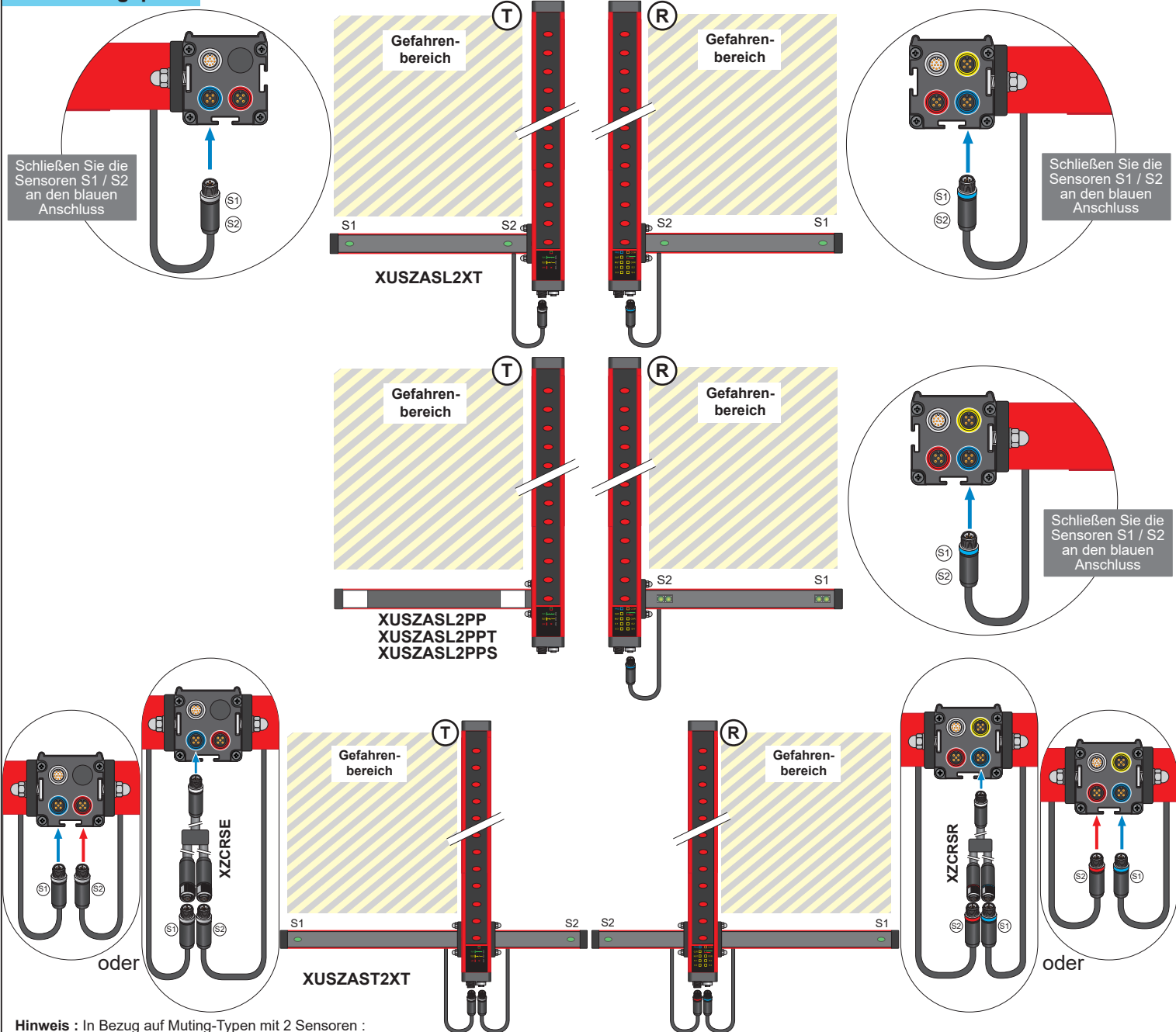


Einstellung von Armhöhe und Winkel



Verdrahtungspläne

Beachten Sie zur Identifizierung von Sender und Empfänger die jeweilige Armbezeichnung



Hinweis : In Bezug auf Muting-Typen mit 2 Sensoren :

Bei der Verwendung von integrierten Muting-Armen **XUSZAST2X** mit zwei separaten Anschlüssen:

- Anschluss von Sensor 1 muss am Eingang von Sensor 1 verdrahtet werden (blauer Anschluss) und der Anschluss von Sensor 2 muss mit dem roten Anschluss (Eingang von Sensor 3) verdrahtet werden.
- Sensor 1 und Sensor 2 können auch beide über **XZCRSR**- (für den Empfänger) und **XZCRSE**-Splitter (für den Sender) mit dem blauen Anschluss verbunden werden.

Hinweis: In der Hardwarekonfiguration erkennt der XUSL4M die Position der Anschlüsse am ersten Schalter von Sensor 2 nach dem Einschalten automatisch.

In der Softwarekonfiguration (nur **XUSL4MA**) muss die physische Position der Anschlüsse in Übereinstimmung mit der SoMute-Software eingestellt werden :

Position Sensor 2

Roten Anschluss

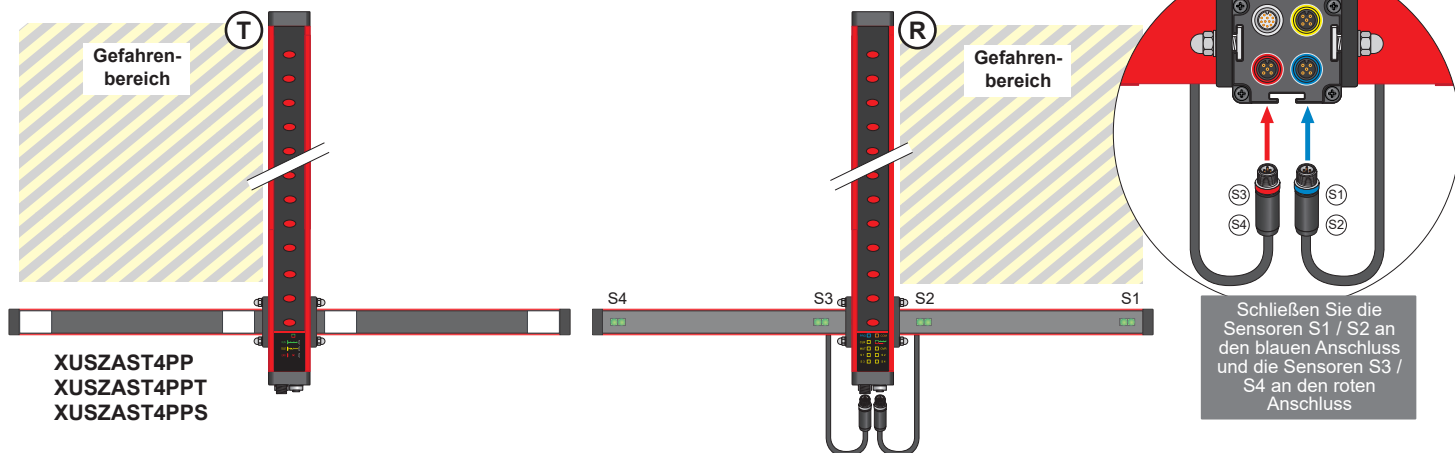
S1 Blau S2 Rot

oder

Position Sensor 2

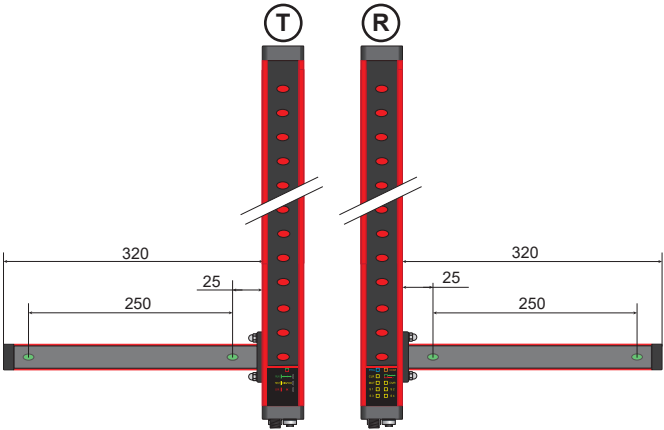
blauer Anschluss

S1 - S2 Blau

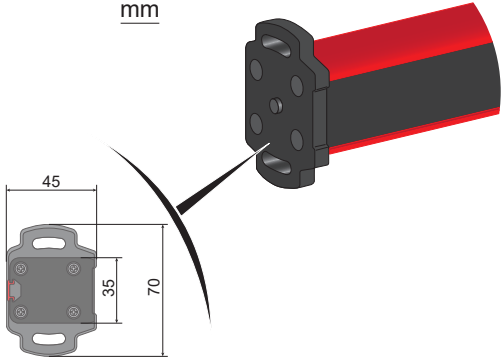


Abmessungen

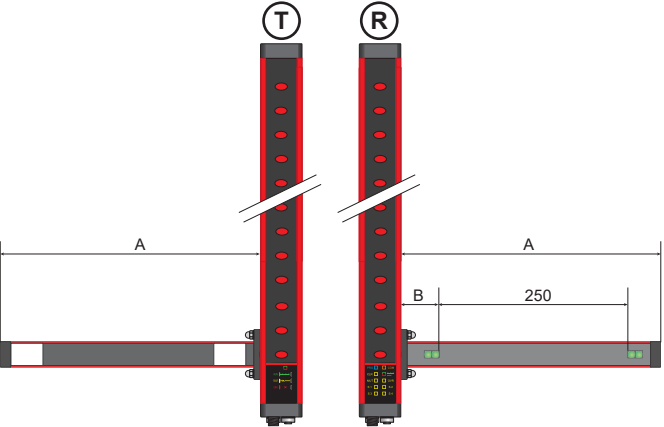
XUSZASL2XT



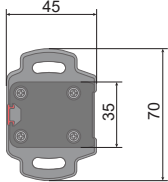
mm



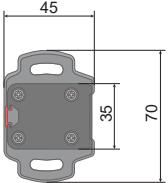
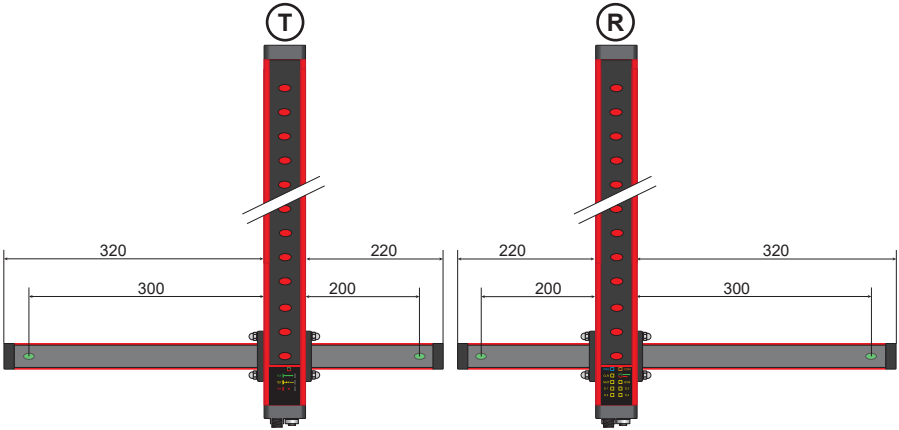
XUSZASL2PP
XUSZASL2PPT
XUSZASL2PPS



Referenzen	A	B
XUSZASL2PP	360	50
XUSZASL2PPT	360	50
XUSZASL2PPS	430	120

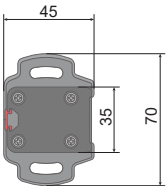
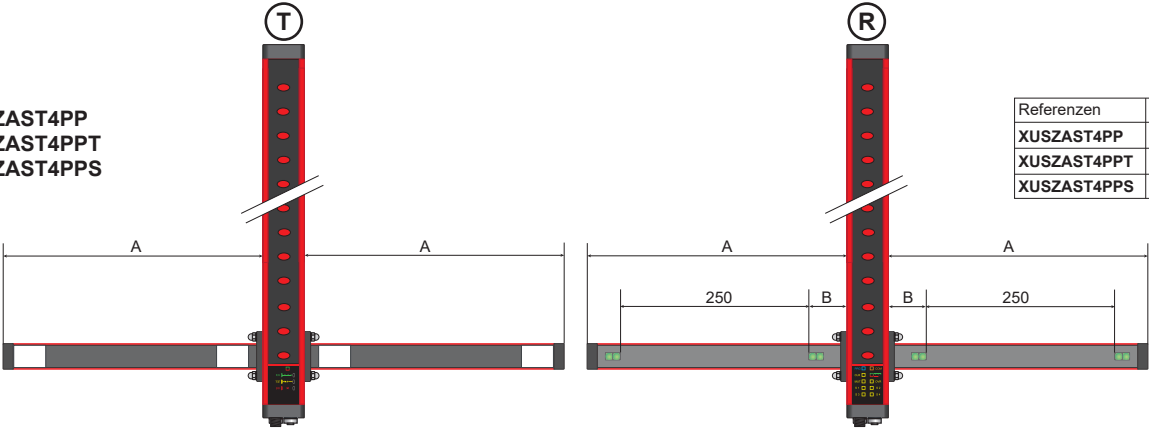


XUSZAST2XT



XUSZAST4PP
XUSZAST4PPT
XUSZAST4PPS

Referenzen	A	B
XUSZAST4PP	360	50
XUSZAST4PPT	360	50
XUSZAST4PPS	430	120



Ausrichtungsvorgang

Bei der Installation von Sender und Empfänger ist darauf zu achten, dass sich die optischen Oberflächen direkt gegenüber befinden und die Anschlüsse gleich ausgerichtet sind. Die perfekte Ausrichtung der Ansprechbereiche von Sender und Empfänger ist Grundvoraussetzung für einen optimalen Betrieb, d. h. Sender und Empfänger müssen auf derselben Höhe und parallel zueinander aufgestellt werden. Zur Sicherstellung einer sachgerechten Positionierung können Sie das mitgelieferte Montagezubehör heranziehen.

- Konfigurieren Sie für eine einfachere Ausrichtungseinstellung den Sicherheitslichtvorhang im automatischen Modus. Dadurch wird ein Neustart des Systems während der Ausrichtungseinstellungen vermieden.

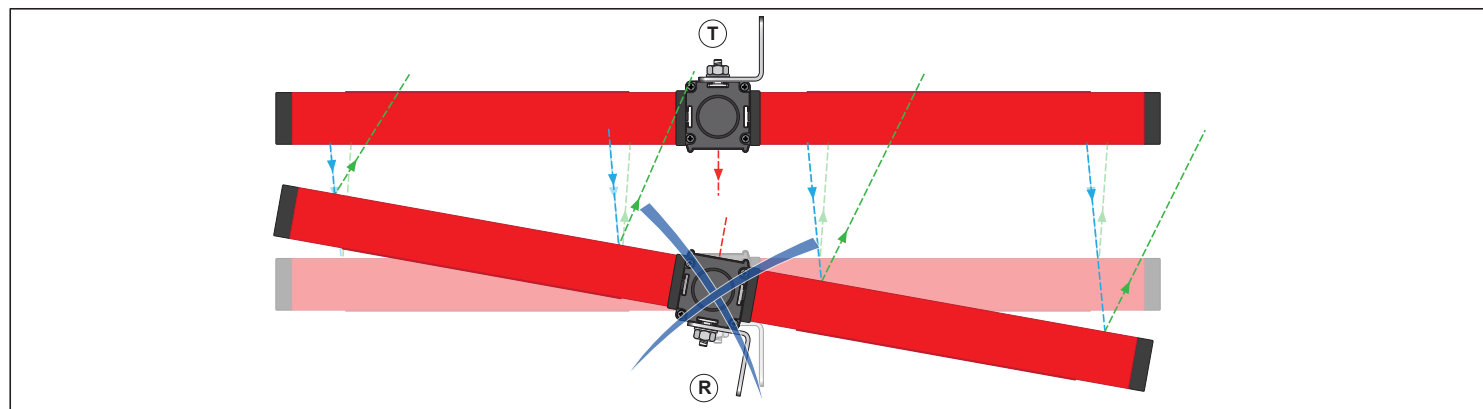
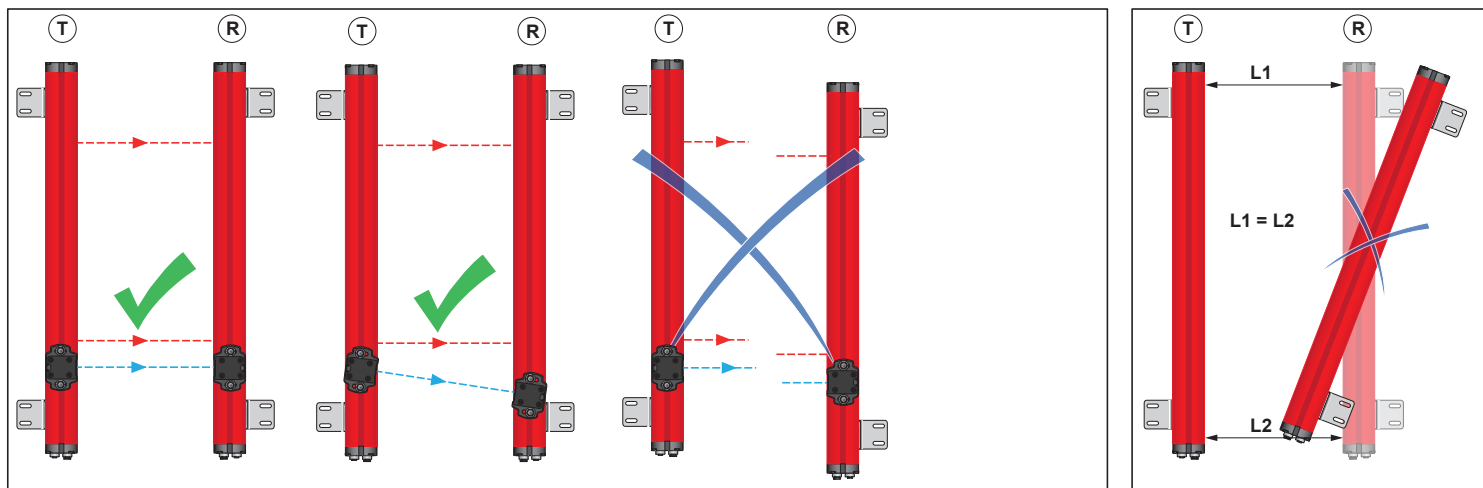
- Positionieren Sie die optische Achse der ersten und letzten Strahlen des Senders auf der Achse, die identisch mit der Achse der entsprechenden Strahlen des Empfängers ist.

- Bewegen Sie den Sender, um den Bereich zu finden, in dem die grüne LED-Anzeige am Empfänger konstant leuchtet. Positionieren Sie anschließend den ersten Senderstrahl (den Strahl in der Nähe der Signal-LED) in der Mitte dieses Bereichs.

- Verwenden Sie diesen Strahl als Drehpunkt, mit geringen Seitenverschiebungen des gegenüberliegenden Endes, und bewegen Sie sich zu dem freien überwachten Bereich, der hier durch eine Aktivierung der grünen LED-Anzeige am Empfänger gekennzeichnet ist.

- Fixieren Sie Sender und Empfänger.

- Denken Sie daran, den Sicherheitslichtvorhang im manuellen Startmodus neu zu konfigurieren, sofern diese Betriebsart erforderlich ist.



Kenndaten

Referenzen		XUSZASL2XT	XUSZASL2PP XUSZASL2PPS	XUSZASL2PPT	XUSZAST2XT	XUSZAST4PP XUSZAST4PPS	XUSZAST4PPT
Arbeitsbereich (m)		1...2,5	0...3,5	0...2	1...2,5	0...3,5	0...2
Lufttemperatur	Betrieb	- 30 °C...55 °C					
	Lagerung	- 35 °C...70 °C					
Energieverbrauch (w)		2			3	4	
Opto-elektronische integrierte Sensoren		2 gekreuzte Einzelstrahlsensoren (Einweglichtschranke)	2 parallele Einstrahlsensoren (Reflex)		2 gekreuzte Einstrahlsensoren (Einweglichtschranke) (ein Sensor an jedem Arm)	4 parallele Einstrahlsensoren (Reflex) (2 Sensoren an jedem Arm)	
Schutzart		Gemäß EN/IEC 60529: IP65					
Ansprechzeit (ms)		< 100					